

MATTLATEX

Wasserverdünnbare Latexfarbe für innen

- strapazierfähig
- leicht zu reinigen
- leichte Verarbeitung
- lösemittelfrei
- emissionsminimiert



Anwendungsgebiete:

Strapazierfähige Innenfarbe in Latexqualität für Neu- und Renovierungsanstriche. Durch die ELF-Einstellung sehr gut geeignet für den sensiblen Wohn- und Objektbereich. Geeignete Untergründe sind alle üblichen Innenflächen wie feste Putze, Gipskartonplatten, Beton, Faserzementplatten, Raufasertapeten, Glasgewebetapeten, tragfähige Altanstriche und ähnliche Oberflächen.

Bindemittelbasis:

Kunststoffdispersion nach DIN 55947

Pigmentbasis:

Titandioxid

Farbton:

weiß

Dichte:

ca. 1,6 g/ml

Kenndaten nach DIN EN 13 300:

Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2
 Kontrastverhalten: Deckvermögen Klasse 2 bei einer Ergiebigkeit von 7 m² pro Liter
 Glanzgrad: matt
 Maximale Korngröße: Fein (<100 µm)

Gebindegröße:

12,5 l Gebinde

Verbrauch:

je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 110-130 ml/m² pro Anstrich. Eventuelle objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.

Abtönen:

Vollton- und Abtönfarben auf Dispersionsbasis abtönbar. Gelieferte Farbtöne sind vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit zu überprüfen.

GISCODE

Farben & Lacke: BSW 20

Deklaration Inhaltsstoffe:

Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt).

Gefahrenkennzeichnung:

entfällt

VOC Gehalt:

Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt <1 g/l

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze:

Nicht unter +5°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe verarbeiten.

Lagerung:

Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112.



Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.

MATTLATEX

Wasserverdünnbare Latexfarbe für innen

- strapazierfähig
- leicht zu reinigen
- leichte Verarbeitung
- lösemittelfrei
- emissionsminimiert



Besondere Hinweise:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den Spritznebel nicht einatmen und einen für Farbspritzarbeiten zugelassenen Atemschutz anlegen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise: siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Trockenzeit:

Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 4 Stunden überstreichbar. Belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Verarbeitung:

Saugfähige Untergründe mit TRUNA Acryl Tiefgrund egalisieren. Auf kontrastreichen Untergründen einen Zwischenanstrich erstellen. Schlussanstrich nass und gleichmäßig ausführen. Bei Bedarf die Konsistenz mit ca. 5% Wasser einstellen.

Auftragsverfahren:

Mit Pinsel, Farbrolle und Airlessgeräten verarbeitbar.

Airlessauftrag:

Düse: 0,021 - 0,025 inch
Spritzdruck: 150 - 180 bar
Spritzwinkel: 40° - 50°

Reinigung der Werkzeuge:

Airless-Geräte: Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten:

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren und ggf. verdünnen und sieben. Reinigungsarbeiten am trockenen Beschichtungsfilm können die Oberfläche im Glanzgrad verändern bzw. einen leichten Abrieb verursachen. Bei dunklen Farbtönen kann mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Kratzern (dem sogenannten Schreibeffect) führen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung:

Die Untergründe müssen fest, trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten, kreadenden Schichten und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS- Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Bitte beachten:

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.



Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Alle früher veröffentlichten technischen Werte in diesem Zusammenhang sind ungültig.